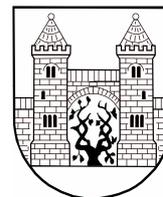


**Stadt Dassow
Der Bürgermeister
über das Amt Schönberger Land**



**Niederschrift
Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Dassow
Fortführung der Sitzung der Stadtvertretung Dassow vom 09.12.2009**

Sitzungstermin:	Mittwoch, 16.12.2009
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	im Amtsgebäude in Dassow, Grevesmühlener Str. 17 b

Anwesend sind:

Herr Ploen, Jörg	
Frau Armerding, Hannelore	
Herr Blanchard, Börge	
Herr Boeck, Mike-Christian	ab 19:05 Uhr
Herr Hey, Karl-Hermann	
Herr Jahnke, Hans	
Herr Melzig, Horst	
Herr Mews, Hans	
Herr Ober, Matthias	
Herr Priewe, Heinz-Dieter	
Herr Schmidt, Hans-Jürgen	
Frau Viehstaedt, Annerose	bis 20:30 Uhr

Es fehlen:

Herr Friedrich, Mirko	Entschuldigt
Frau Michael, Kerstin	Entschuldigt
Frau Rekittke, Xenia	Entschuldigt

Weiterhin anwesend:

Herr Matzkowitz, Vorsitzender des Ausschusses für Tourismus, Wirtschaft und Verkehr
Frau Döbler als Protokollführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:00
Ende: 20:05

- 0 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 18 Mitgliedschaft der Stadt Dassow im Tourismusverein Dassow Tor zur Ostsee
Vorlage: VO/1/0163/2009
- 19 Anträge der WGO-Fraktion
- 19.1 Antrag der WGO-FDP Fraktion - Bestellung eines ÖPNV-Beauftragten
Vorlage: VO/7/0047/2009
- 19.2 Antrag der WGO-FDP Fraktion – Energieeinsparung
Vorlage: VO/7/0048/2009
- 20 Sonstiges
- 20.1 Weg nach Prieschendorf
- 20.2 Weg zum "Buchenkopf"
- 20.3 Rauchmelder in öffentlichen Gebäuden

- 20.4 Anträge der Fraktion WGO-FDP
27 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 0 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Ploen eröffnet die Fortsetzung der Sitzung der Stadtvertretung Dassow vom 09.12.2009. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest. Von 15 gewählten Stadtvertretern sind zu diesem Zeitpunkt 11 anwesend, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

zu 18 Mitgliedschaft der Stadt Dassow im Tourismusverein Dassow Tor zur Ostsee Vorlage: VO/1/0163/2009

Herr Ploen gibt Erläuterungen zum Sachverhalt.

ANMERKUNG:

Ab 19:05 Uhr nimmt Herr Boeck an der Sitzung teil.

Herr Jahnke vertritt den Standpunkt, dass aus Befangenheitsgründen der Vorsitzende des neu gegründeten Tourismusvereins nicht gleichzeitig der Vorsitzende des Ausschusses für Tourismus, Wirtschaft und Verkehr sein könne.

Frau Viehstaedt schließt sich dieser Meinung an. Ihrer Auffassung nach seien bei dieser Konstellation Interessenkonflikte vorprogrammiert.

Herr Priewe sieht vielmehr einen Vorteil darin, dass Herr Matzkowitz sowohl Vorsitzender des Tourismusvereins als auch Vorsitzender des Ausschusses für Tourismus, Wirtschaft und Verkehr ist.

Herr Ober befürwortet die Mitgliedschaft der Stadt Dassow im neu gegründeten Tourismusverein und sieht die Tatsache, dass der Vorsitzende des Tourismusvereins und der Vorsitzende des Ausschusses für Tourismus, Wirtschaft und Verkehr eine Person ist, derzeit noch als Vorteil. Zu einem späteren Zeitpunkt könnten diese Funktionen an verschiedene Personen übertragen werden.

Übereinstimmend wird von den anwesenden Stadtvertretern die Gründung des „Tourismusverein Dassow Tor zur Ostsee“ begrüßt.

Beschluss

Die Stadtvertretung Dassow beschließt, dass die Stadt Dassow dem „Tourismusverein Dassow Tor zur Ostsee“ als Mitglied beitrifft. An den Vorstand dieses Vereins ist ein entsprechender Aufnahmeantrag zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
- Gegenstimmen
2 Enthaltungen

zu 19 Anträge der WGO-Fraktion zu 19.1 Antrag der WGO-FDP Fraktion - Bestellung eines ÖPNV-Beauftragten Vorlage: VO/7/0047/2009

In der Beratung zu diesem Antrag stellen die Stadtvertreter übereinstimmend heraus, dass die optimalere Gestaltung des Fahrplanes der Grevesmühlener Busbetriebe im Interesse der

Stadtvertretung Dassow liegt. Zu der Frage, wie dieser Antrag inhaltlich und personell umgesetzt werden kann, wird jedoch keine Einigung erzielt.
Die Fraktion der WGO-FDP zieht daher diesen Antrag zunächst zurück, um ihn in der Fraktion nochmals zu beraten.

zu 19.2 Antrag der WGO-FDP Fraktion - Energieeinsparung **Vorlage: VO/7/0048/2009**

Herr Hey informiert darüber, dass zur Umsetzung dieses Antrages z. B. auf einer Straßenseite die Straßenbeleuchtung ausgeschaltet werden könnte bzw. dort, wo es sich anbietet, jede zweite Straßenlampe auszuschalten.

Beschluss

Das Amt wird durch den Bürgermeister beauftragt zu prüfen, wie bei der Straßenbeleuchtung durch Einsatz bzw. Kombination mit Solarzellen Energie eingespart werden kann. Ferner ist zu prüfen, ob durch den Einsatz von Zeitschaltuhren eine Regulierung der Straßenbeleuchtung auf ein notwendiges Maß herabgesetzt werden kann. In diesem Zusammenhang sollte auch die Umstellungsmöglichkeit auf ergiebigere Leuchtmittel für die Straßen-, aber vor allem auch bei der bevorstehenden Weihnachtsbeleuchtung geprüft werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig mit
12 Ja-Stimmen

zu 20 Sonstiges

zu 20.1 Weg nach Prieschendorf

Herr Prieue gibt den Hinweis, dass der Weg nach Prieschendorf (ehemaliger Bahndamm) nach der Sanierung offiziell weiter als Radweg deklariert werden sollte. Nunmehr ist in der Ortslage Prieschendorf an diesem Weg ein 30 km/h-Schild aufgestellt worden. Somit ist dieser Weg als *Straße* ausgewiesen.

Herr Ober weist darauf hin, dass die Beschilderung in diesem Bereich bisher noch nicht abgeschlossen ist.

zu 20.2 Weg zum "Buchenkopf"

Herr Prieue gibt den Hinweis, dass der Weg vom „Buchenkopf“ in Richtung B 105 lediglich bis zu einer Strecke von ca. 80 m befahrbar sei. Im weiteren Verlauf sei dieser Weg unpassierbar, weil vermutlich Fahrzeuge eines landwirtschaftlichen Betriebes in diesem Bereich „Modder“/evtl. Klärschlamm abgekippt haben. Dieser Missstand sollte durch das Amt fotodokumentarisch festgehalten und der Verursacher zur Rechenschaft gezogen werden bzw. sollte man ihn auffordern, die Verunreinigung zu beseitigen. Möglicherweise könnte in dieser Angelegenheit auch das Umweltamt eingeschaltet werden.

zu 20.3 Rauchmelder in öffentlichen Gebäuden

Herr Schmidt macht darauf aufmerksam, dass ab dem kommenden Jahr die gesetzliche Pflicht besteht, Gebäude mit Rauchmeldern auszurüsten.

zu 20.4 Anträge der Fraktion WGO-FDP

Es wird festgelegt, dass die Anträge der Fraktion WGO-FDP zum

- Verkauf der Strandreinigungsmaschine
- Verkauf von diversen Häusern
- zur Namensvergabe Schule

zunächst an die zuständigen Fachausschüsse bzw. den Hauptausschuss weitergeleitet werden.

Herr Matzkowitz verlässt die Sitzung.

zu 27 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Da keine Einwohner anwesend sind, entfällt der vorgenannte Tagesordnungspunkt.

Ploen
Bürgermeister

Döbler
Protokollführerin